

# Protokoll der 52. GV Tierparkverein Biel vom 14. Juni 2011, 20.00 Uhr, Zwinglihaus Hintergasse 12, Biel-Bözingen

## 1. Begrüssung

Die diesjährige 52. ordentliche Generalversammlung wird durch den Präsidenten, Herrn Hanspeter Habegger, eröffnet.

Es sind 45 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Verschiedene Entschuldigungen sind schriftlich eingegangen, unter anderem Frau Gemeinderätin Barbara Schwickert und die beiden Vorstandsmitglieder Hans Philipp und Christoph Gfeller.

Speziell begrüsst wird Herr Andreas Ryser vom Forschungsprojekt Raubtiere in der Schweiz (KORA).

Ein Dank geht an die Kirchgemeinde Bözingen und an Herrn Fritz Schütz, Siegrist des Kirchgemeindehauses Bözingen, für das zur Verfügung stellen und Vorbereiten des Sitzungssaales.

Als Stimmenzähler wird Herr Willi Gasser gewählt.

## 2. Protokoll der 51. Generalversammlung 2010

Das letztjährige Protokoll wird einstimmig genehmigt mit bestem Dank an den Verfasser.

## 3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident Hans-Peter Habegger verliest seinen Jahresbericht:

*Meinen Jahresbericht möchte ich mit der Ehrung unserer verstorbenen Mitglieder beginnen. Wir gedenken allen, die uns im vergangenen Vereinsjahr verlassen haben. Wir erheben uns und möchten einen Moment innehalten. Danke.*

*Ich streife kurz durch das vergangene Vereins- und Tierparkjahr. Es war doch ein ganz ruhiges und im Grossen und Ganzen ein positives Jahr. Den Tieren geht es ausgezeichnet, der Park ist in einem schönen und guten Zustand. Das ist ein grosser Verdienst unseres Tierpflegers Peter Zimmermann: „danke vieu mou“. Er wird anschliessend noch ein paar Worte und Erläuterungen vortragen.*

*Letzten November hat uns die Lehrtochter Manuela Ammann verlassen, sie macht ihre Lehre in einem anderen Zoo weiter. Auf diesen August wird die Lehrstelle wieder mit einer Lehrtochter besetzt.*

*Im Bereich des neuen Geheges / Voliere hat die Burgergemeinde Bözingen ausgeholt und ziemlich Luft und Licht ins Gelände gebracht. Es ist das Ziel von Förster Bernhard Hadorn und vom Tierparkverein den ganzen Tierpark sanft und punktuell auszulichten und wirklich einen Park im Wald zu erstellen, dies in einem längeren Zeitrahmen.*

*Auf dem Spielplatz ist ein neuer Holzzug aus einer Douglas-Tanne vom Bözingerwald erstellt worden, besten Dank an Dominique und Res für die tolle Arbeit.*

*Über das ganze Jahr haben wir recht viele Anfragen für Schnupperwochen, Lehrstellen, Praktikumsplätze oder Arbeitsstellen und Wocheneinsätze von Firmen für Ihre Lehrlinge erhalten.*

*Wir haben immer recht viele Besucher im Park, erfreuliche und positive Gespräche. Ausser eine Diskussionssendung auf Telebielingue, die ist mir etwas sauer aufgestossen.*

*Ich komme zum Schluss und möchte es nicht unterlassen zu danken: Unserem Team im Park – Peter Zimmermann, Ramona Steiner, Hanspeter Suter, Ilona Fuchs, Dominique Bärfuss und Andreas Müller – für ihren täglichen Einsatz zu Gunsten unserer Tiere und den gesamten Tierpark. Dem Burgerrat und Förster Bernhard Hadorn von der Burgergemeinde Bözingen für die tolle Zusammenarbeit und das Gastrecht am Fusse des Bözingenbergs. Der Stadt Biel, speziell Frau Gemeinderätin Barbara Schwickert, für die grosszügige Subvention von CHF 120'000.00, mit dem wir unsere Lohnkosten decken können. Den Odd Fellows für Ihre Arbeit / Frühlingsputz, sowie allen die in irgendeiner Form den Tierpark Biel unterstützen, sei es mit einer Spende, Arbeit, Naturalgabe oder vieles mehr. Zu guter Letzt meinen Vorstandskollegen, die mich das ganze Jahr unterstützen und helfen, speziell möchte ich meinen Vize Räffu Anetzhofer erwähnen für seinen unermüdlichen Einsatz im Park.*

*In diesem Sinne besten Dank für's zuelose.*

Der Tierpfleger, Peter Zimmermann, erläutert den aktuellen Tierbestand. Er präsentiert sich wie folgt:

• Moufflon	14
• Steinbock	7
• Gämsen	6
• Sika-Hirsche	5
• Rothirsche	11
• Reh	1
• Zwergziegen	15
• Wildschweine	16
• Luchs	1
• Rotfuchs	2
• Waschbären	2
• Murmeltier	6
• Dachs	1
• Schneeeulen	2
• Waldkauz	1
• Steinhuhn	1
• Goldfasane	3
• Abgottschlage (Boa constrictor)	1
• Erdnatter	1
• Kornnatter	2

Der Tierpark funktioniert sehr befriedigend und die Tierhaltung ist korrekt. Er weist vor allem auf die vielen Jungtiere hin, die im Moment zu besichtigen sind.

Die Jahresberichte des Präsidenten und des Tierpflegers werden verdankt und von der Versammlung mit Applaus genehmigt.

#### **4. Kassabericht**

Der Kassier, Dr. Claus Hysek, kann verkünden, dass die Aktiven im abgelaufenen Vereinsjahr erstmals seit langer Zeit wieder zugenommen haben, nämlich von CHF 577'488.39 auf 619'631.64. Die Passiven nahmen ebenfalls im gleichen Ausmass zu.

Die ordentliche Rechnung des Tierparkvereine schliesst 2010 aber dennoch mit einem kleinen Verlust von CHF 1'624.00 ab.

Gegenüber dem Vorjahr sind die ausserordentlichen Spenden wieder etwas höher ausgefallen. Die Gesamtspenden und die Mitgliederbeiträge befinden sich jedoch nach wie vor im Durchschnitt.

Im Jahr 2009 wurde ein Verlust von CHF 14'700.60 ausgewiesen. Im 2010 ergibt sich ein Verlust von CHF 1'624.00. Die Einnahmen beliefen sich im abgelaufenen Jahr auf CHF 190'761.50, die Ausgaben auf CHF 192'385.50.

Die Personalkosten werden praktisch vollständig durch die Subvention der Stadt Biel abgedeckt.

Die Details der Rechnung, sowie die Bilanz liegen auf und können von jedermann eingesehen werden. Ebenso die Liste der Spender.

## **5. Revisorenbericht**

Der Revisorenbericht, unterzeichnet von Herrn Ruedi Habegger und Frau Edith Grob, wird aufgelegt und durch Ruedi Habegger verlesen.

Der Kassabericht und der Revisorenbericht werden von der Versammlung einstimmig genehmigt. Dem Kassier und dem Vorstand ist damit die Décharge erteilt worden.

## **6. Jahresbeitrag 2011**

Der Jahresbeitrag wird nicht verändert und bleibt, wie im Vorjahr, auf CHF 20.00 pro Mitglied. Der Jahresbeitrag von CHF 20.00 pro Mitglied wird einstimmig genehmigt.

## **7. Budget 2011**

Der Kassier präsentiert das Budget 2011, das sich im Rahmen der Vorjahre bewegt. Trotz der Subventionserhöhung durch die Stadt, die erstmals 2009 wirksam wurde, wird ein Verlust prognostiziert. Der budgetierte Verlust beträgt CHF 14'100.00, dies bei Einnahmen von CHF 175'000.00 und Ausgaben von CHF 189'100.00.

Das Budget wird von den Anwesenden einstimmig genehmigt.

## **8. Information Bau Volière**

Der Präsident orientiert, dass das ursprüngliche Projekt aus Kostengründen habe geändert werden müssen. Die neue Volière werde nun rechteckig und nicht rund.

Am 9. Juni 2011 sei das Baugesuch eingereicht worden und am 15. Juni würden die Profile gestellt. Er zeigt die Pläne und Ansichten der neuen Volière.

Die Volière werde sehr lichtdurchlässig. Die sich dort befindlichen Findlinge würden bleiben und in die neue Anlage integriert.

Er hofft, dass die Baubewilligung rasch erteilt werde und dass mit den Bauarbeiten gegen Ende des Jahres 2011 gestartet werden könne.

Viele Naturalspenden seien versprochen, so unter anderen durch die Firmen Hurni, Sabag, Stellter Bauunternehmung und Habegger Bauunternehmung, sowie vom Architekturbüro Geschwend.

Der Kostenvoranschlag belaufe sich auf CHF 280'000.00

## **9. Anträge der Mitglieder**

Innert der Frist sind keine Anträge eingegangen.

## **10. Verschiedenes**

Der Präsident informiert über den neuen Internetauftritt, wer seit einigen Wochen aufgeschaltet ist. Hans-Peter Schlegel habe eine sehr gute Arbeit gemacht.

Frau Rosmarie Jost dankt dem Tierpfleger und allen, die im Tierpark arbeiten, für die tolle Arbeit. Der Park sei in einem sehr guten Zustand und sie würde den Park zusammen mit den Kindern jeden Freitag besuchen.

Der Präsident dankt allen Anwesenden für ihre Teilnahme an der Generalversammlung und für ihre Treue und ihr Interesse am Tierpark und schliesst die Sitzung.

Schluss der Sitzung: 20.40 Uhr.

Für das Protokoll:  
Der Sekretär

Rolf Iseli